

EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDE DRESDEN-LEUBEN

# Gemeindebrief

für Laubegast ■ Leuben ■ Niedersedlitz



Juni ■ Juli 2015

London, Westminster Abbey (Krönungs- und Grabeskirche des englischen Königshauses), über dem Westportal sind zehn Märtyrer des 20. Jahrhunderts dargestellt, in der Mitte Martin Luther King, Óscar Romero und Dietrich Bonhoeffer.  
(Photo by CEphoto, Uwe Aranas / CC-BY-SA-3.0 / wikipedia.de)

## Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr gedenken wir des 70. Todestages von Dietrich Bonhoeffer, der einen Monat vor Kriegsende 1945 ermordet wurde und neben anderen Christen auch für mich zum Vorbild meines Lebens geworden ist.

In seinem Buch „Widerstand und Ergebung“ schreibt er im Juli 1944 über nicht-religiöses Reden in schweren Zeiten über Gott:

„Gott lässt sich aus der Welt herausdrängen ans Kreuz. Er ist ohnmächtig und schwach in der Welt und nur so ist er an unserer Seite und hilft uns. Hier liegt der entscheidende Unterschied zu allen übrigen Religionen. Die Bibel weist den Menschen an die Ohnmacht und das Leiden Gottes. Nur dieser selbst leidende Gott kann helfen. Das ist die Umkehr von allem, was bisher der religiöse Mensch von Gott erwartet. Gott ist nicht die Übermacht, die alle menschlichen Wünsche umgehend erfüllt.“

Der Mensch selbst wird aufgerufen, das Leiden Gottes an der Welt mitzuleiden und mitzutragen. Jesus ruft nicht zu einer neuen Religion, sondern zu Leben. Wenn man von Gott „nicht religiös“ sprechen will, dann muss man so von ihm sprechen, dass die Gottlosigkeit der Welt nicht verdeckt, sondern gerade aufgedeckt wird.

Dietrich Bonhoeffer war ein tiefgläubiger Christ. Deshalb wurde ihm alles Religiöse immer mehr verdächtig. Eine Religion, die ins Jenseits flüchtet, um den Problemen und Nöten dieser Welt zu entgehen, kann für ihn nicht Nachfolge Jesu bedeuten. Jesus ist bewusst ins Diesseits gekommen, um die Probleme der Menschen anzugehen und er sucht und braucht Menschen, die es ihm gleichtun.

Ein Gott, der nur ins Spiel gebracht wird, wenn Menschen in ihrem Denken und Können am Ende sind, ist nicht der Gott der Bibel.

Der Vater Jesu Christi leidet mit an den Leiden seiner Welt und seiner Geschöpfe.

Bonhoeffer will mit Gott und Jesus ganz weltlich werden. Und er macht es uns Christen nicht leicht. „Nicht um das Jenseits“, so schreibt er, sondern um diese Welt, wie sie geschaffen, erhalten, in Gesetze gefasst, versöhnt und erneuert wird, geht es doch. Dafür sollen wir Christen uns einsetzen. Was über diese Welt hinaus ist, dafür will das Evangelium da sein.

Also: mache deinen Blick frei für die Probleme dieser Welt und setze dich für deren Lösung ein. Ohnmächtig daneben stehen ist nicht im Sinne Christi. Als seine Nachfolger erwartet er von uns tätiges Handeln.

Mit einem „fröhlich, trotzigem: Dennoch!“ lässt uns aktiv werden an den sozialen Brennpunkten in unserm Lebensfeld, dort, wo uns Leid in den vielfältigsten Formen entgegenschreitet. Lasst uns helfende Täter sein und nicht ohnmächtig Zuschauende.

In diesem Sinn führen wir das Werk Dietrich Bonhoeffers heute fort.

Es grüßt Sie, im Namen des Kirchenvorstandes, von Pfarrerin Hinz und Pfarrer Maack, ganz herzlich Ihr Pfarrer Matthias Schille

## Langjährige Verbundenheit

Als der Gemeindebezirk Niedersedlitz von 1980 bis 1983 sein Gemeindezentrum baute, gab es Unterstützung von vielen Seiten. Unter den Bedingungen der Mangelwirtschaft in der DDR war es wichtig einen Partner an der Seite zu haben, der auch Dinge beschaffen konnte, die auf dem „normalen“ Weg nicht oder nur äußerst schwer zu bekommen waren.



Mit der Melanchthongemeinde

aus Hannover hatte Niedersedlitz einen solchen Partner. Viele so genannte Kleinigkeiten wie Holzschutzfarbe, Türklinken, Geschirr aber auch Kaffee für die Pausenversorgung der Bauarbeiter, um nur einiges zu nennen, konnte unsere Partnergemeinde aus Hannover besorgen.

Inzwischen sind über dreißig Jahre vergangen. Von der Generation, die intensiv den Bau, sowohl in der DDR als auch in der BRD mitgetragen hat, sind nicht mehr viele übrig geblieben. Die Gründe dafür sind vielfältig.

Leider ließ sich mit dem in beiden Gemeinden veränderten Personenkreis die ursprünglich sehr gute, intensive Zusammenarbeit nicht über die Zeit fortsetzen.

Es ist deshalb notwendig, die noch bestehende Verbindung zwischen Hannover und Niedersedlitz in die Erinnerung der Niedersedlitzer, aber auch der Gesamtgemeinde, zurückzurufen. Denn die wenigsten werden wissen, dass jedes Jahr in treuer Regelmäßigkeit ein nicht unerheblicher Geldbetrag aus Hannover zweckgebunden für das Gemeindezentrum Niedersedlitz überwiesen wird.

Es handelt sich dabei nicht um eine offizielle Spende der Gemeinde aus Hannover, sondern drückt die innere Verbundenheit der Familie Dr. Böhme mit Niedersedlitz aus.

Wir Niedersedlitzer möchten uns an dieser Stelle einmal ganz herzlich für diese regelmäßige Zuwendung bedanken. Sie zeigt uns, dass auch über die Jahre immer noch Verbindungen zwischen den Christen in Hannover und Niedersedlitz bestehen. Sie, Herr Dr. Böhme, aber auch ihre Frau, haben in all den Jahren immer wieder Anteil am Geschehen hier vor Ort genommen.

Wir können Ihnen nur sagen: „Vergelt´s Gott und herzlichen Dank“.

Gisela Lindemann, Bernd Hakenholt

# Gottesdienste



## Leuben

### 7. Juni - 1. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer: Kongress u. Kirchentagsarbeit in Sachsen

### 9.30 Uhr Regionalgottesdienst in Zschachwitz

Pfarrer Dr. Richter

### 14. Juni - 2. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer:  
Eigene Gemeinde

### 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Pfarrerinnen Hinz

### 21. Juni - 3. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer: Kirchl. Frauen-, Familien- u. Müttergenesungsarbeit

### 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Pfarrerinnen Hinz

### 28. Juni - 4. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer:  
Eigene Gemeinde

### 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

Pfarrer Schille / Prädikant Heim

### 5. Juli - 5. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer:  
Eigene Gemeinde

### 12. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer: Mission. Öffentlichkeitsarbeit-Reformationsjubiläum 2017

### 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, anschließend Kirchenkaffee

Pfarrerinnen Hinz

### 19. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer:  
Eigene Gemeinde

### 9.30 Uhr Gottesdienst

Prädikant Heim

### 26. Juli - 8. Sonntag nach Trinitatis

Dankopfer: Aus- u. Fortbildung von haupt- u. ehrenamtlichen Mitarbeitern im Verkündigungsdienst

### 9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Pfarrerinnen Hinz

## Monatsspruch Juni 2015

Ich lasse dich nicht los, wenn du mich nicht segnest. *1. Mose 32,27*

## Monatsspruch Juli 2015

Euer Ja sei ein Ja, euer Nein ein Nein; alles andere stammt vom Bösen. *Matth. 5,37*



Laubegast



Niedersedlitz

**9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem  
Abendmahl und Kindergottesdienst**

Pfarrerin i. R. Harder

**Gemeindeausfahrt**

nach Rothschönberg

**9.30 Uhr Taufgottesdienst**

zum Sommerbeginn

Pfarrer Schille

**9.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem  
Abendmahl und Kindergottesdienst**

OKR Frank del Chin

**9.30 Uhr Gottesdienst**

Prädikantin Neumann

**15.00 Uhr Gesamtfamiliengottesdienst**

Kindermusical und Sommerfest

Pfarrer Schille/ Gem.-Päd. Lehmann

**9.30 Uhr Gottesdienst mit  
Heiligem Abendmahl**

Pfarrer Schille

**9.30 Uhr Gottesdienst mit  
Heiligem Abendmahl**

Pfarrer Schille

**9.30 Uhr Gottesdienst**

Pfarrer Schille

## Ein herzliches Willkommen im Pfarrbüro Leuben

Nachdem sich Frau Annett Hauser ab dem 1. Mai 2015 zunächst noch einen Monat zusammen mit Frau Kober im Leubener Pfarrbüro eingearbeitet hat, begrüßen wir sie hiermit ganz herzlich ab dem 1. Juni 2015 als unsere neue Pfarramtssekretärin und wünschen ihr alles Gute und hoffentlich viele gegenseitig bereichernde, gemeinsame Jahre in der Pfarramtsverwaltung unserer Kirchgemeinde. Gott segne die gemeinsame Arbeit zum Wohl unserer Kirchgemeinde in ihrer vielfältigen Form. Er möge Frau Hauser Menschen in unserer Gemeinde begegnen lassen, die sie mit Freundlichkeit annehmen, so wie sie von Gott geschaffen wurde und eine Atmosphäre entstehen lassen, in der wir einander gern begegnen.

Gott segne das Wirken von Frau Hauser unter uns.

Dies wünschen ihr der Kirchenvorstand und die Mitarbeiter unserer Kirchgemeinde.

## Vorstellung

Als Nachfolgerin von Frau Kober übernehme ich ab dem 01.06.2015 die Aufgaben im Pfarramt. In meiner Heimatgemeinde in Dresden-Plauen engagiere ich mich ehrenamtlich für das Leben mit dem christlichen Glauben und bin dankbar, dies nun auch in Ihrer Gemeinde auf beruflicher Ebene ausüben zu dürfen.

Ich freue mich sehr auf die vielfältige Arbeit und vor allem auf den persönlichen Kontakt zu Ihnen.

Annett Hauser



## Danke für eine zwar kurze aber schöne Zeit mit uns

Am 31. Juli wird uns Kantor Johann Weinberger wieder verlassen. Viele unserer Chormitglieder und sangesfreudigen Gemeindemitglieder, vor allem aus Leuben, schauen voller Dank auf die Zeit zurück, in der er als Vertreter unserer Kantordin Katharina Reibiger, während ihre Elternzeit, bei uns war.

Wir danken ihm für seinen vielfältigen Einsatz, verbunden mit der ansteckenden Freude und wünschen ihm für seine Zukunft viel Glück und Gottes Segen.

Ihr Kirchenvorstand und die Mitarbeiter der Kirchgemeinde Dresden-Leuben.

Der Kirchenvorstand trifft sich am 17.06. und 08.07.2015

Wenn Sie Anträge an den Kirchenvorstand haben, reichen Sie diese bitte bis spätestens 10 Tage vor den Sitzungsterminen schriftlich ein.

## ■ Ende der Elternzeitvertretung

Liebe Gemeindemitglieder, Mitarbeiter, Chorsänger, Kurrendekinder und Instrumentalisten, für die gemeinsame Zeit von Februar 2014 bis Juli 2015, in der ich Kantorin Katharina Reibiger während ihrer Elternzeit vertreten durfte, möchte ich Ihnen ganz herzlich danken.

Sie haben mir den Berufseinstieg durch Ihre freundliche und offene Unterstützung sehr erleichtert. Auch in Situationen, in denen es manchmal nicht so glatt lief, sind Sie mir stets mit Verständnis und Geduld entgegengekommen. Ich konnte in dieser Zeit umfangreiche Praxiserfahrungen sammeln. Schließlich erfordert der Kantorenberuf von heute einer großen Vielseitigkeit. Die gelungenen kirchenmusikalischen Aktivitäten bei Gottesdiensten, Konzerten und anderen Gemeindeveranstaltungen werden mir noch lange in guter Erinnerung bleiben. Sie wären ohne das Engagement von Ehrenamtlichen, sowie finanzieller und tatkräftiger Hilfe nicht möglich gewesen. Deswegen sei an dieser Stelle Allen von Herzen gedankt!

Ich wünsche Katharina Reibiger und ihrer Familie Gesundheit und Kraft.

Gott möge Sie und Ihre Kirchengemeinde segnen.

Johann Weinberger

## ■ Ein Abschied, der schwer fällt

Nach so vielen Jahren miteinander heißt es am 31. Juli 2015 Abschied von unserer langjährigen Laubegaster Kantorin Gerlinde Becker zu nehmen, die in den wohlverdienten Ruhestand geht. Von vielen wird sie auch „die gute Seele der Christophorusgemeinde Laubegast“ genannt. Was wäre unsere Kirchengemeinde ohne Gerlinde Becker? In wie vielen Notzeiten war sie Anlaufpunkt und verlässliche Vermittlerin. Mit wie vielen Chorkonzerten, Kindermusicals oder Gemeindefestbeiträgen hat uns unsere Kantorin erfreut. Wie viele Krippenspiele, Familiengottesdienste oder Weltgebetstagsandachten wären ohne sie unvorstellbar gewesen. Es gibt so vieles, für das wir DANKE sagen können. Dies dürfen Sie ihr alle zu unserem letzten gemeinsamen Sommerfest mit Gerlinde Becker am 5. Juli 2015 gern persönlich sagen. Dann findet im Rahmen dieses gemeinsamen Festes die offizielle Verabschiedung von Kantorin Gerlinde Becker statt.

Wir hoffen trotzdem, dass sie noch oft bei uns vorbeischaud und unser Gemeindeleben mit manch persönlichem Beitrag bereichert. Gott segne ihren neuen Lebensabschnitt. Möge Gerlinde Becker immer wieder spüren, dass unser Gott sie auch in Zukunft tragen und beschützen wird.

Dies wünschen ihr der Kirchenvorstand und die Mitarbeiter unserer Kirchengemeinde.

## ■ Terminvormerkung für alle Laubegaster!

Vom **06. November 2015 bis 08. November 2015** Fahrt nach Nettelburg/Bergedorf zum Partnerschaftstreffen

## ■ **Bläuserserenade im Gemeindezentrum Niedersedlitz**

Wir laden Sie herzlich zu einer Bläuserserenade des Posaunenchores Niedersedlitz am Sonnabend, dem 20.06.2015 um 19 Uhr ein.

Es erklingen Choräle und Lieder zum Mitsingen, sowie Werke verschiedener Komponisten.

Pfarrer i. R. Maack

## ■ **„Nächte in spanischen Gärten“ in Laubegast**

Der seit vielen Jahren in der Laubegaster und Leubener Kirchgemeinde bestens bekannte Gitarrenvirtuose ALGIMANTAS PAULIUKEVICIUS kurz: Algis, wird uns am 21.06.2015 um 18 Uhr im Gemeindehaus Laubegast, Hermann-Seidel-Str., wieder mit seinem hinreißenden Spiel unter dem Motto: „Nächte in spanischen Gärten“ erfreuen. Er bietet uns eine Palette von Renaissance über barock-galante Tänze bis zu Tango Argentino. Das Herzstück bilden diesmal die großen spanischen Klassiker, die von den Komponisten eigens für die Gitarre komponiert wurden.

Silvia Tröster

## ■ **Kinderkantate: „Die Bremer Stadtmusikanten“**

Kurrendekinder aus Zschachwitz, Leuben und Laubegast führen am Sonntag, 21. Juni, um 10 Uhr in der Stephanuskirche Zschachwitz die Kinderkantate „Die Bremer Stadtmusikanten“ auf. Die vier Freunde: Esel, Hund, Katze und Hahn, die als alt und untauglich gelten, machen sich auf in die große Stadt Bremen, um dort einen Neuanfang als Stadtmusikanten zu wagen, doch unterwegs treffen sie auf ... Die Vertonung des bekannten Märchens stammt von Günther Kretzschmar (1981). Seine originelle Tonsprache verleiht der Komposition für Soli, Sprecher, Kinderchor und kleines Orchester einen spannenden und lebendigen Erzählcharakter.

Eine zweite Aufführung findet am 5. Juli um 15 Uhr in der Christophoruskirche Laubegast zum Gemeindefest statt.

Johann Weinberger

## ■ **Gitarrenmusik viels(a/e)itig vorgetragen in Laubegast**

Das Dresdner Gitarrenensemble wird am Samstag, dem 11. Juli 2015, um 17.00 Uhr, unterstützt durch die Flötensolistin Tomomi Okuno und Gastbeiträge des Berliner Bruno-Henze-Ensembles ein Jubiläumskonzert in der Christophorus-Kirche geben. Mit viel Spielfreude interpretieren im Dresdner Ensemble seit nunmehr zehn Jahren Musikbegeisterte mehrerer Generationen Werke verschiedener Epochen und Stilrichtungen. Im Juli werden unter anderem Stücke von Antonio Vivaldi, Claude Debussy, Jan Truhlá und Christoph Kirschbaum erklingen. Eintritt frei, Spenden herzlich willkommen. Mehr Informationen unter [www.dresdner-gitarrenensemble.de](http://www.dresdner-gitarrenensemble.de)

Maiken Nast

## **Blick über den Tellerrand in der Scheune**

### **So schmeckt Vielfalt – ein interkulturelles Training für Anfänger**

Ob griechischer Wein, Dönerteller oder Russisch Brot – kulinarisch ist das mit der Integration gar nicht so kompliziert. Wenn da nur nicht dieses Bauchgefühl wäre ... Und oft genug liegen einem die eigenen Ängste und Vorurteile ganz schön schwer im Magen. Damit die Sorgen nicht ansetzen – zumal jetzt, mitten in der Bikinisaison, laden wir Sie ein zu einem interkulturellen Training. Let's jog around the globe! Denksport ist angesagt, um den Blick zu öffnen und die Perspektive zu wechseln. Wie Deutsch bin ich eigentlich selbst? Und was macht die anderen so fremd? Was hat Kultur mit einem Eisberg zu tun und was genau ist eigentlich interkulturelle Kompetenz? Essen kann man es nicht, aber lernen, verspricht Toleranz-Trainerin Dana Ritzmann, die den Abend am 08. Juni um 19.30 Uhr gestalten wird.

Im Juli und August ist Sommerpause.

Ulrike Eltz

## **„In alter Frische“ – Gemeindefest in Laubegast**

Hoffentlich sehen wir uns in alter Frische am 5.7. in Laubegast zum Gemeindefest. Gerlinde Becker werden wir dabei zum letzten Mal als unsere Kantorin zum Sommerfest erleben. Sie wird sich von uns mit dem Kurrende-Musical „Bremer Stadtmusikanten“ in den aktiven Ruhestand verabschieden und wir wollen ihr danken. Am besten geht dies, wenn wir zusammen ein schönes Fest feiern können, welches Gerlinde Becker und wir gemeinsam genießen können. Damit dies möglich wird, braucht es Sie und Ihr Mittun (frische Kuchen für das Buffet, Helfende Hände beim Aufbau, in der Küche und beim Aufräumen, Beigaben zum Abendessen uvm.).

Geplant ist folgender Ablauf:

– 15 Uhr Familiengottesdienst mit Musical der Kurrenden und Verabschiedung von Kantor Weinberger, anschl. Kaffeetrinken

– 17 Uhr heitere Verabschiedungsrunde von Kantorin Becker, anschl. Abendbrot

– 19 Uhr Musik mit der Laubegaster Band Podka zum Hören und Tanzen

Das Kaffeetrinken soll in altbewährter Weise geschehen: ein kleines Team bereitet Kaffee und Getränke vor und Sie bringen die frischen Kuchen mit.

Zum Abendbrot soll es dieses Mal Suppen geben. Wir werden vier Suppen und Brot dazu vorbereiten. Weitere Köstlichkeiten können gern mitgebracht werden. So kann ein kleines Zusatz-Buffet entstehen.

Alles weitere erfahren Sie durch Plakate, Ansagen in den Gruppen und Kreisen und im Gottesdienst. Wer zu diesem Tag noch etwas beitragen möchte, melde sich bitte beim Ortsausschuss, bei Pfarrer Matthias Schille oder bei mir.

Und noch eine Bitte: Wer Fotos von sich, dem Gemeindeleben und/oder Gerlinde Becker hat, gebe mir diese bitte. (Bitte möglichst per Email senden.)

Im Namen des Ortsausschusses Laubegast, Ludwig Lehmann

## **Schuljahresabschluss von Kindersamstag und Kinderchor**

Auch in diesem Jahr verabschiedeten sich alle Kinder, ihre Familien und alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden vom Kindersamstag und Kinderchor in Leuben mit einer gemeinsamen Veranstaltung in die Sommerferien. Unseren Schuljahresabschluss feiern wir am Samstag, den 20. Juni 2015 von 9 Uhr bis ca. 13 Uhr in der Scheune in Leuben. Alle Familien sind herzlich zur Familienandacht und dem sich anschließenden Mittagessen eingeladen. Diese Veranstaltung kann auch eine gute Gelegenheit sein, als Familie erstmalig oder neu Zugang zu unserer Kirchgemeinde zu finden.

Zum Ende des Schuljahres möchten wir uns an dieser Stelle auch einmal „ganz offiziell“ bei unseren beiden ehrenamtlichen KiSa-Mitarbeitern Sylke Kowtsch und Franziska Knapp bedanken, die uns Monat für Monat durch ihren Einsatz und ihre guten Ideen unterstützen. Ebenso bedanken wir uns bei unseren drei Konfirmandinnen im Gemeindepraktikum, Ira Edelmann, Esther Kappler und Anica Henßge, die im Frühjahr unser Team beim Kindersamstag sehr bereichert haben. Im Namen der hauptamtlich Aktiven, Carolin Bornschein

## **Jetzt geht's los ...**

... und zwar mit der Konfizeit! Für alle diejenigen, die nach den Sommerferien die 7. Klasse beginnen. Ihr seid herzlich eingeladen, euch zusammen mit euren Eltern bei unseren Informationsabenden über die Struktur und die Inhalte unseres regionalen Konfirmandenmodells zu informieren.

Dazu gibt es zwei Möglichkeiten: Am Mittwoch, den 17.06.2015, 19 Uhr in der Stephanuskirche Zschachwitz (Meußlitzer Str. 113) oder am Donnerstag, den 18.06.2015, 19:00 Uhr in der Pfarscheune der Himmelfahrtskirche Leuben (Altleuben 13). Die Abende unterscheiden sich inhaltlich nicht. Bitte wählt euch / wählen sie sich einfach den Termin aus, der besser passt.

Den Beginn eurer Konfirmandenzeit feiern wir dann mit einem jugendgemäßen Gottesdienst, in dem ihr auch feierlich begrüßt werdet. Dieser findet in diesem Jahr am 30. August 2015, 9,30 Uhr in der Himmelfahrtskirche Leuben statt. Wenn Sie als Eltern von Kindern in der (jetzigen) 6. Klasse weitere Informationen benötigen und noch keinen Brief von uns erhalten haben, melden Sie sich bitte umgehend im Pfarramt.

In Vertretung aller haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden in der Konfirmandenarbeit, Gemeindepädagogin Carolin Bornschein

## Dank für segensreiches Wirken in vielfältiger Gestalt

Durch unseren Gemeindebrief erfahren Sie von den Treffen und Vorhaben der verschiedensten Gruppen und Kreise, die sich in den Räumen oder im Gelände unserer Kirchgemeinde versammeln. Einige sind im Gottesdienst oder auch zu anderen Anlässen weithin hörbar, wie z.B. die Posaunenchöre, die Kantoreien, der Laubegaster Flötenkreis oder der Leubener Kinderchor. Wieder andere sind nur vereinzelt anzutreffen, z.B. wenn sie den Gottesdienst als Lektor unterstützen oder als Begrüßungsdiensthabende Gesangbücher verteilen und Kollekte sammeln. Einige sorgen dafür, dass es einen Kindergottesdienst gibt. Andere, dass ein Kirchenkaffee stattfinden kann und wieder andere, dass es offene Kirchentüren in der Himmelfahrtskirche gibt und jedermann dort zum Verweilen eingeladen ist. Eine Gemeindegruppe ist Mittwochnachmittag beim Werkeln im Kirchengarten zu sehen, wenn sie graben, jäten und pflanzen. Bei einigen duftet es nach Kaffee oder leckerem Mittagessen. Viele treffen sich in aller Stille, von denen die Mehrheit der Gemeindeglieder kaum etwas wahrnimmt. Sie lesen in der Bibel, singen und beten miteinander. Darüber hinaus gibt es Gemeindeglieder, die Menschen in der Gemeinde besuchen und ihnen einen Gruß von der Kirchgemeinde übermitteln.



Diese haben wiederum stille, fleißige Unterstützer, die mit Ideenreichtum und Geschick dafür sorgen, dass ein kleines Mitbringsel mitgegeben werden kann. Sie treffen sich meist unbeachtet von anderen Montags zum Basteln und sorgten für die Osterkörbchen der Kinder oder häkelten Kinderschuhchen für die Neugeborenen. Ihnen allen, die auf so sehr verschiedene Weise zum

lebendigen Gemeindeleben beitragen, sei dafür von Herzen gedankt. Immer wieder dürfen wir staunen, was oft im Stillen von der Liebe Gottes mit großer Herzenswärme an andere weitergegeben wird.

Pfarrerin Mechthild Hinz

## Dankeschön!

Vielen Dank an alle fleißigen Helfer zur Kirchenreinigung in Leuben. Dank der zahlreichen Beteiligung der Konfirmanden und einer kleinen Anzahl treuer Gemeindeglieder konnte die Kirche vom Winterschmutz befreit werden.

Leider ist die Beteiligung an der Kirchenreinigung in den letzten Jahren sehr rückläufig.

Ich hoffe im nächsten Jahr auf mehr Zuspruch bei der Kirchenreinigung.

Renate Dörr



## In Leuben

### Bibelgespräch

Mittwoch, 10.06., 24.06. und  
15.07.2015 jeweils 19 Uhr,  
im Gemeindesaal

### Mittwoch Frühstück (offen für alle)

Mittwoch, 10.06.2015, 9.30 Uhr  
Juli / August Sommerpause

### Offener Kirchentreff am Mittag

03.06.2015, 12 Uhr  
Juli / August Sommerpause

**Bitte vorher anmelden!**

### Besuchsdienst

Mittwoch, 26.08.2015, 18 Uhr

### Leubener Freitagkreis

Freitag, 19.06. und 17.07.2015,  
jeweils 19.30 Uhr

### Bastelkreis

Montag, 15.06. und 20.07.2015  
jeweils 18 Uhr

### Gartenkreis

Mittwoch 03.06., 17.06., 01.07.,  
und 22.07.2015 jeweils ab 17 Uhr

### Turm-Treff (offen für alle Jugendlichen)

freitags 17–21 Uhr im Alten Turm

### Kinder-Samstag

Samstag, 20.06.2015 ab 9 Uhr  
in der Scheune Leuben

### Kinderchor

donnerstags, 17 Uhr

### Konfirmanden 7. Klasse

Do., 11.06. und 25.06., 17 Uhr  
Sa 04.07.2015 Konfi-Tag in  
Zschachwitz ab 9.30 Uhr

### Kantorei

donnerstags 19.30 Uhr

### Posaunenchor

dienstags 19.30 Uhr

## Kontaktstelle für Senioren

Dienstag, 9.6., 23.6., 14.7. u.  
28.7. 10–12 Uhr im Gemeindesaal  
oder telefonisch 0351-2525288

## Andacht in der Wochenmitte

donnerstags 8 Uhr (in der Kirche)

## Gottesdienst im Seniorenheim

### Berthold-Haupt-Str. 28

im Vorderhaus: Donnerstag,  
04.06. u. 09.07.2015  
jeweils um 10 Uhr  
im Haupthaus: Donnerstag,  
18.06. und 16.07.2015,  
jeweils um 10 Uhr

## In Niedersiedlitz

### Seniorenkreis

Bitte beachten Sie die Abkündi-  
gungen, neue Termine werden  
noch festgelegt.

### 1. Bibel-Gesprächskreis

Dienstag, 02.06.2015  
um 19.30 Uhr

### 2. Gesprächskreis

Dienstag 09.06. u. 14.07.15,  
um 19.30 Uhr

### Jugendbläserkreis (tiefe Stimmen)

mittwochs 19 Uhr

### Posaunenchor

montags 18 Uhr (Großer Chor)  
Anfänger- und Einzelproben nach  
Absprache mit Pf. i. R. Maack

### Kirchenchor

montags 19.45–20.45 Uhr  
Interessenten können auch gern  
unangemeldet bei einer Probe  
zuhören.

**(In der Zeit vom 29.6. bis 24.8.2015  
finden keine Chorproben statt.)**

# Gruppen und Kreise

Die Jugendgruppen unserer 3 Gemeindeteile erhalten Förderung aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, Jugendamt und des Freistaates Sachsen, Sächsisches Staatsministerium für Soziales.

## In Laubegast

### Freitag ab 30

Freitag, 19.06., 20 Uhr und  
17.07.2015 Treff 19 Uhr  
(Ausflug)

### Bibelgespräch

Montag, 29.06. und 27.07.2015,  
jeweils um 19.30 Uhr

### Seniorenachmittag

Mittwoch, 24.06. und 29.07.2015  
jeweils um 14 Uhr

### Meditatives Tanzen

Donnerstag, 11.06., 25.06. und  
02.07.2015, jeweils 19.30 Uhr

### Besuchsdienst

Dienstag, 30.06.2015, 15 Uhr

### Landeskirchliche Gemeinschaft

montags, 18 Uhr

### Kirchenchor

Mittwochs, 19.30 Uhr

### Flötenkreis (Erwachsene)

Anfrage bei Kantorin Becker

### Junge Gemeinde

Freitags, 19.30 Uhr

### Konfirmanden 7. Klasse

Mi. 10.06.2015, 17 Uhr  
Sa 04.07.2015 Konfi-Tag in  
Zschachwitz ab 9.30 Uhr

# Schwesterkirche Zschachwitz

## Gottesdienste werden gefeiert

07. Juni	9.30 Uhr	Regionalgottesdienst Pfr. Dr. Richter
14. Juni	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Dr. Richter
21. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kindermusical Pfr. Dr. Richter und Gemeindefest
28. Juni	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Pfr. Dr. Richter

---

05. Juli	9.30 Uhr	Taufgedächtnisgottesdienst Pfr. Dr. Richter
12. Juli	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
19. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst
26. Juli	9.30 Uhr	Gottesdienst Sup. i. R. H. Schmid



## **Getauft wurden:**

Oskar Müller, Lilien Höll, Viktor Becker,  
Kevin Berkigt, Marius Berkigt, Nils Berkigt,  
Bruno Dietze, Ella Dietze, Paul Dietze,  
Aaron Krapoth, Xaver Krapoth, Hella Büttner

*»Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege.« Psalm 119,105*



## **Konfirmiert wurden:**

Marianne Reibold, Andreas Döring, Lucie Müller, Johanna Pesch,  
Katharina Kuhl, Elisabeth Pilz, Sophia Ickert, Alexander Mayer, Eric  
Elbing, Felix Hötzel, Tord Teichmann, Alexander Conrad, Paul  
Conrad, Julius Fleischer, Hannah Michel, Leopold Wetzig, Theodor  
Fischer, Natalie Hänelt, Vincent Julich, Simeon Müller, Clara Rieger,  
Luise Zenker, Kevin Berkigt, Tassilo Dörr, Mark Müller, Luise Hent-  
schel, Oliver Zschiedrich, Johanna Rechenberger, Helen Glöckner,  
Tessa Glöckner, Kurt Glöckner, Cora Braun

*»Naht euch Gott, so naht er sich zu euch.« Jakobus 4,8*





## Geburtstag feiern

**80. Geburtstag:** Christine Chwoika, Siegfried Eberdt, Günter Gessat, Erika Gottschalt, Dr. Günther Richter, Brigitte Schulze – Laubegast; Brigitte Brettschneider, Helga Franz, Ellinor Kerstan, Wolfgang Lindemann, Ingeborg Mankus, Eberhard Wagner – Leuben; Dietmar Lommatzsch, Günter Heß – Niedersedlitz;

**85. Geburtstag:** Inge Leinweber, Klaus Boemer – Laubegast; Gisela Krause, Irene Richter – Leuben;

**90. Geburtstag:** Elli Kästner – Laubegast; Charlotte Jentsch, Karlheinz Brust – Leuben; Annelies Hilbich – Niedersedlitz;

**91. Geburtstag:** Karl Heinz Wiggert – Laubegast; Magdalena Wießner – Leuben; Brigitta Brehmer – Niedersedlitz;

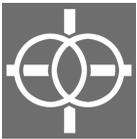
**92. Geburtstag:** Margarete Siemens – Niedersedlitz;

**93. Geburtstag:** Anneliese Großmann, Richard Kunz – Laubegast;

**94. Geburtstag:** Dora Bitke – Laubegast; Gerda Nowak – Leuben;

**100. Geburtstag:** Elli Schultze, Ilse Hartmann – Leuben;

*»So spricht der Herr: Es soll meine Freude sein, ihnen Gutes zu tun« 1. Jeremia 32,41*



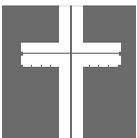
## Getraut wurden:

Tobias Bartsch und Katrin Bartsch geb. Höher

## Steinerne Hochzeit feierte:

Karl Hahn und Gertraute Jahn geb. Dorster

*»Der Herr der gütig ist wolle gnädig sein allen, die ihr Herz darauf richten, Gott zu suchen.« 2. Chronik 3,18-19*



## Christlich bestattet wurden:

Hannelore Sommerschuh geb. Adametz, 66 Jahre – Laubegast

Gerlinde Herrmann geb. Voigtländer, 79 Jahre – Laubegast

Norbert Weber, 83 Jahre – Niedersedlitz

Liska Mölle geb. König, 87 Jahre – Niedersedlitz

Rosa Scheiermann geb. Stähle, 91 Jahre – Leuben

Hartmut Bummel, 93 Jahre – Goppeln, ehem. Laubegast

*»Gott hat den Herrn auferweckt und wird auch uns auferwecken durch seine Kraft« 1. Korinther 6,14*

# Anschriften und Sprechzeiten

## Himmelfahrtskirche Dresden-Leuben

Altleuben 13, 01257 Dresden

### Pfarramts- und Friedhofsverwaltung

Di: 8 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Do: 9 bis 12 Uhr, Fr: 8 bis 12 Uhr

Friedhofsverwaltung zusätzlich:

Mo: 8 bis 12 Uhr,

Tel. Pfarramt 2 03 16 47

Tel. Friedhofsverwaltung 2 02 77 52

Fax 2 03 00 04

### Friedhofsmeister Johannes John

Tel. 2 03 92 12

(gegen 7.00 und 9.00 Uhr)

## Christophoruskirche Dresden-Laubegast

Hermann-Seidel-Str. 3, 01279 Dresden

### Gemeindebüro Laubegast

Di: 14 - 17 Uhr,

Fr: 9 - 12 Uhr

Tel. 2515332

Fax 25153 92

### Gemeindezentrum Niedersedlitz

Pfarrer-Schneider-Str. 7,

01257 Dresden

### Pfarrer Matthias Schille

Hermann-Seidel-Str. 3, 01279 Dresden,

Tel. 25092475 und 0152 28025956,

Di: 17 bis 18 Uhr

### Pfarrerin Mechthild Hinz

Kyawstr. 15A, 01259 Dresden,

Tel. 2 03 16 47 und 2 02 76 33

Handy 0152 02923585

Fr: 9 bis 10 Uhr

### Vermietungen über Renate Dörr

Tel. 0173 1874814

## Kantor Johann Weinberger

Tel. 0152 26364967

[j\\_weinberger@web.de](mailto:j_weinberger@web.de)

## Kantorin Gerlinde Becker

Tel. 2 00 19 00

[beckerin.dd@web.de](mailto:beckerin.dd@web.de)

## Gemeindepädagoge Ludwig Lehmann

Tel. 2 53 01 43

[lulehmann@gmx.de](mailto:lulehmann@gmx.de)

## Gemeindepädagogin Heike Koch

Tel. 4 75 90 54

[heike.koch@jg-leuben.de](mailto:heike.koch@jg-leuben.de)

## Gemeindepädagogin Carolin Bornschein

Tel. 0176 99045893

[carolin.bornschein@gmx.de](mailto:carolin.bornschein@gmx.de)

## Unsere Bankverbindung:

bei der KD-Bank Dortmund-

LKG Sachsen

BIC GENODED1DKD

## für Kirchgeld

IBAN DE85350601901604500016

mit Angabe der Kirchgeldnr,

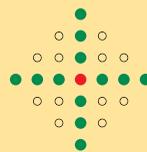
Name u. Anschrift

## für Spenden u.a.

IBAN DE81350601901667209036

bei Verwendungszweck: RT 0905/...

unbedingt angeben



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

## Impressum

**Herausgeber:** Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dresden-Leuben,

[www.Kirche-dresden-leuben.de](http://www.Kirche-dresden-leuben.de)

[kg.dd\\_leuben@evlks.de](mailto:kg.dd_leuben@evlks.de)

**Redaktion:** Thomas Kowtsch (verantwortlich),

Altleuben 13, 01257 DD, 0351-2031647

**Herstellung:** Union Druckerei Dresden GmbH

**Gestaltung:** Klaus Pockrandt

**Redaktionsschluss:** 19. Juni 2015 und

**Erscheinungstermin:** 23. Juli 2015

für die nächste Ausgabe